

Minergie bei der Modernisierung. Einfach realisierbar.

Wer sich für den Baustandard **Minergie bei der Modernisierung von Wohnbauten** entscheidet, kann anstatt des konventionellen Systemnachweises einen vereinfachten Weg wählen: die **Minergie-Systemerneuerung**. Die Systemerneuerung basiert auf fünf Standardlösungen und ermöglicht damit einen Nachweis ohne Rechnen.

Die Minergie-Systemerneuerung gibt Orientierung für eine einfache, aber gleichzeitig hochwertige Modernisierung von Wohnbauten. Die fünf Systemlösungen kombinieren Massnahmen an der Gebäudehülle, der Wärmeerzeugung und dem steuerbaren Luftwechsel. Sie gewährleisten zudem einen effizienten Stromverbrauch. Ein rechnerischer Nachweis des Gebäude-Energieverbrauchs ist nicht nötig. Die Minergie-Systemerneuerung bietet Planern und Bauherrschaften einfache und dennoch individuelle Lösungen.

Für ungedämmte Bauten

System 1 eignet sich für Gebäude, die noch nicht oder nur oberflächlich erneuert wurden. Der Fokus der Modernisierung liegt auf einer

hochwertigen Gebäudehülle. Dafür darf die fossile Heizung wenn nötig bestehen bleiben, wenn sie durch Solarthermie und eine steuerbare Lüftererneuerung mit Wärmerückgewinnung entlastet wird.

Für teilweise erneuerte und jüngere Bauten

Systeme 2, 3 und 4 eignen sich für jüngere Gebäude oder solche, die früher bereits erneuert wurden und deshalb zum Teil die aktuellen Anforderungen erfüllen. Die Anforderungen an die neue Wärmeerzeugung und die steuerbare Lüftererneuerung sind bei allen drei Systemen gleich. Der Unterschied liegt in der Kombination der jeweiligen Dämmwerte für Dach und Aussenwand.

Für Altbauten und Gebäudereihen

System 5 eignet sich für Gebäude, die direkt an Nachbarsbauten anschliessen und deren bestehende Fassade nicht verändert werden soll. Diese Lösung ist primär für den Stadtraum interessant. Die strengen Anforderungen an das Dach und die Fenster kompensieren die Aussenwand, deren Flächenanteil relativ gering ist.

Damit profitiert der Bauherr von verschiedenen Vorteilen. So berücksichtigen die einzelnen Systeme den individuellen Gebäudezustand und bereits vorgenommene

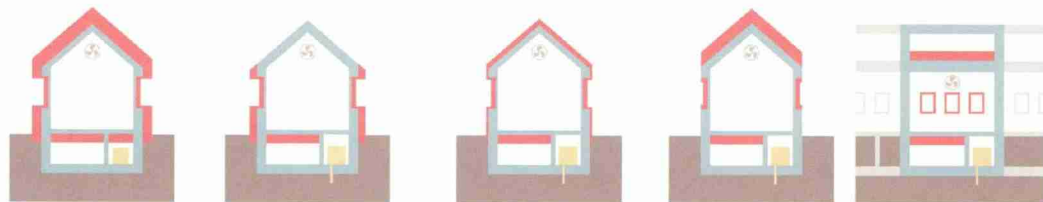
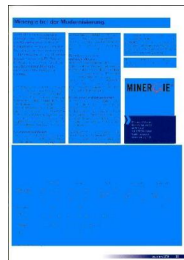
Erneuerungen. Die Massnahmen an Gebäudehülle und Gebäudetechnik sind aufeinander abgestimmt und die Investitionen erfolgen zielgerichtet. Minergie prüft die korrekte Umsetzung des Systems und sichert so die Qualität des Erneuerungskonzepts.

Mehr Inspiration für Ihr Projekt erhalten Sie auf der Website Minergie unter Praxisbeispiele.

MINERGIE®

Besser bauen. Besser leben.

Minergie Schweiz
Bäumleingasse 22
4051 Basel
Tel. 061 205 25 50
bs@minergie.ch
www.minergie.ch



System 1

System 2

System 3

System 4

System 5

Gebäudehülle U-Werte (W/m ² K)	Dach	≤ 0.17	Dach	≤ 0.30	Dach	≤ 0.25	Dach	≤ 0.17	Dach	≤ 0.17
	Aussenwand	≤ 0.25	Aussenwand	≤ 0.40	Aussenwand	≤ 0.50	Aussenwand	≤ 0.70	Aussenwand	≤ 1.10
	Fenster	≤ 1.0	Fenster	≤ 1.0	Fenster	≤ 1.0	Fenster	≤ 1.0	Fenster	≤ 0.8
	Boden	≤ 0.25	Boden	≤ 0.25	Boden	≤ 0.25	Boden	≤ 0.25	Boden	≤ 0.25
oder GEAK	B		C		C		C		C	
Wärme- erzeugung	Fossil mit Solarthermie		Wärmepumpe, Fernwärme oder Holz mit Solarthermie							
Lufterneuerung [*]	mit Wärmerückgewinnung		mit oder ohne Wärmerückgewinnung							
Elektrizität	40% der möglichen Einsparung oder PV-Anlage (mind. 5 W _p pro m ²)									

*Alle Lösungen benötigen einen steuerbaren Luftwechsel

(Quelle: Minergie Schweiz)